



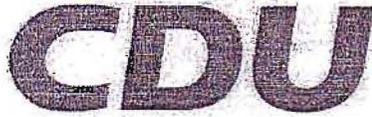
Nachtrag zur Einladung des Rates am 01.03.2012

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters;
hier: Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wassenberg vom
13.12.2011 betreffend Prüfung über Teilnahme an Aktionen
gegen Extremismus
Antrags-Nr. AN/FB3/03172011
(TOP 3. der Ratssitzung vom 15.12.2011)

Anlage:

1. Antrag der CDU-Fraktion vom 13.12.2011
2. Ergebnis der Verwaltungsprüfung



CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

- Fraktion im Rat der Stadt Wassenberg

10

CDU-Fraktion • Roermonder Str. 25-27 • 41849 Wassenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Zimmer
Telefon: 02432 / 4900 74

Internet: www.cdu-wassenberg.de

Herrn
Bürgermeister
Manfred Winkens
Roermonder Straße 25 – 27

Stadt Wassenberg		
Eing.:	14. Dez. 2011	
Amt:		

13.12.2011

41849 Wassenberg

Auftrag an die Verwaltung: Prüfung über Teilnahme an Aktionen gegen Extremismus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Winkens,

wie wir erfahren haben, richtet das "Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt - Aktionen aus bzw. unterstützt Aktionen, die von Schulen oder Jugendverbänden und sonstigen Einrichtungen geplant und organisiert werden.

Es handelt sich hierbei um eine Initiative, die vom Bundesministerium des Inneren gegründet wurde und allein schon deshalb über jeden Zweifel erhaben ist.

Wir bitten die Verwaltung, Informationen über dieses Bündnis einzuholen und uns umfassend über die Ziele und Bedingungen zu informieren. Wir könnten uns gut vorstellen, dass unsere Schulen und das Jugendcafé geeignete Plattformen für Aktionen gegen Extremismus mit fachkundiger Unterstützung eines solchen Bündnisses sein können.

Für den CDU-Fraktionsvorstand

Karl-Heinz Dohmen
(Fraktionsvorsitzender)

Martin Kliemt
(Geschäftsführer)

Fraktionsvorstand:

VorsitzenderKarl-Heinz Dohmen
Mahrstraße 25
41849 Wassenbergstv. VorsitzenderDirk Jennßen
Baalbachstraße 14
41849 WassenbergGeschäftsführerRA Martin Kliemt
Graf-Gerhard-Str. 13
41849 WassenbergSchatzmeisterKlaus-Werner Leutner
Leistenweg 24
41849 Wassenberg

Bankverbindung:

Volksbank Erkelenz

Konto: 780.125.6010

BLZ: 312.612.82

BfDT Bündnis für Demokratie und Toleranz

<http://www.buendnis-toleranz.de>

Wir über uns

(Auszug)

Ansprechpartner und Impulsgeber der Zivilgesellschaft

Am 23. Mai 2000 gründeten die Bundesministerien des Innern und der Justiz das „Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt (BfDT)“. Die Gründungsressorts wählten bewusst den Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes der Bundesrepublik, um der normativen Kraft unserer Verfassung als Grundlage allen staatlichen und gesellschaftlichen Handelns Ausdruck zu verleihen. Die in unserer Verfassung niedergelegten Freiheitsrechte, Rechtsgrundsätze und Werte sind darüber hinaus auch die Basis für unsere Zusammenarbeit mit den zivilgesellschaftlichen Partnern in den verschiedenen Feldern der praktischen Demokratie- und Toleranzförderung.

Aufgaben und Ziele

Unser Ziel ist es, das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie und Toleranz in unserem Land sichtbar zu machen und möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Einsatz für unsere Demokratie zu ermutigen und anzuregen.

Als Kernaufgabe des BfDT wurde definiert, das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt zu sammeln, zu bündeln, zu vernetzen und ihm eine größere Resonanz in der Öffentlichkeit zu verschaffen.

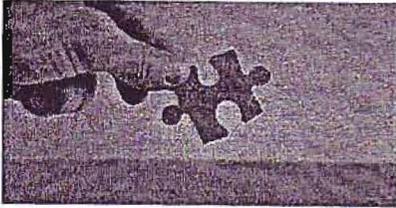
Beirat

Der Beirat ist das politische Steuerungsgremium des BfDT. Er bestimmt die inhaltlichen Schwerpunkte des Bündnisses und besteht aus 19 Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens - Vertreter/innen aus der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft und Wissenschaft sowie aus allen Bundestagsfraktionen. Der Beirat tritt vier bis fünf Mal jährlich zusammen.

Geschäftsstelle

Die tägliche und kontinuierliche inhaltliche Arbeit des bundesweiten Bündnisses wird durch die Geschäftsstelle in Berlin geleistet. Durch Errichtungserlass des BMI wurden ihr folgende Aufgaben übertragen: die Zusammenführung, Koordinierung und Dokumentation der Aktivitäten der Bündnispartner; die Publizierung der Ergebnisse des Bündnisses; die Unterstützung des Beirats und die Vorbereitung von dessen Sitzungen sowie vor allem die Wahrnehmung der laufenden Geschäfte des Bündnisses als ständiger Ansprechpartner und Impulsgeber für die unter dem Regenbogendach des BfDT zusammengeschlossenen Initiativgruppen, Vereine und Verbände.

Gewaltprävention


 VORBILDLICHES PROJEKT

„Zukunft mit weniger Fremdenfeindlichkeit, weniger Antisemitismus und weniger Rassismus bedarf der Erinnerung – \ je konkreter, desto nachhaltiger“

Die Fritz-Winter-Gesamtschule liegt in einem Stadtteil mit sehr hohem Anteil an Kindern und Jugendlichen mit türkischem Migrationshintergrund. In der Schule liegt der Migrationsanteil bei über 40 ...mehr

 **Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer rechtsextremistischer Gewalt**

Uwe M., Uwe B. und Beate Z. vom Nationalsozialistischen Untergrund (NSU) töteten unbemerkt über Jahre hinweg zehn Menschen. Doch dies sind nicht die einzigen Opfer rechter Gewalt: seit 1990 ...mehr

 **Tagung "Aktiv im Verein - aktiv für Toleranz?!"**

Sport ist ein wichtiger Bestandteil im Leben vieler Deutscher. Sei es das wöchentliche Fußballspiel im Verein oder das gemeinsame Verfolgen von Sportereignissen in der Stammkneipe. Sport kann ...mehr

 **Auftakt Jugendkongress 2012**

Auch in 2012 hat das Bündnis für Demokratie und Toleranz wieder die Freude, rund 450 Jugendliche aus ganz Deutschland vom 20. bis 24. Mai zum Jugendkongress nach Berlin einzuladen! Die ersten ...mehr

09.03.2012 | BfDT-Sonderveranstaltung im Sportmuseum Köln

Aktiv im Verein – aktiv für Toleranz?! Zivilgesellschaftliches Engagement im Sport

11.03.2012 | Eröffnungsveranstaltung in Berlin: In Verantwortung für den Anderen

Woche der Brüderlichkeit 2012

26.03.2012 | Seminar der Akademie Frankenwarte

Rechtspopulismus, Rassismus und Rechtsextremismus: Angst vor dem Fremden in Deutschland und Europa?

30.03.2012 | Anmeldefrist zum berufsbegleitenden Hochschul-Zertifikatskurs 2012

**»Pädagogik für Vermittlung sozialer Kompetenzen & Gewaltprävention
11.05.2012 - 15.06.2013«**